



# UNTERWEGS IM BAFFINMEER ZWISCHEN NORDAMERIKA UND EUROPA

Komfortabel mit dem Schiff entlang der Westküste Grönlands und nach Baffin Island

## Highlights

- ▶ Ab 8 Personen mit DIAMIR-Reisebegleitung durch Polarexpertin Sophie Arlene Hensel
- ▶ Beobachtung zahlreicher Seevogelarten
- ▶ Unterwegs an der abwechslungsreichen Küste Westgrönlands
- ▶ Vielfältige Walbeobachtungen möglich im Meer zwischen Kanada und Grönland
- ▶ Farbenfrohe Häusschen und Dörfer voller Leben

## Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	80-198
Reiseleitung:	deutsch-englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ⚓ 🍷 🚢
Tourcode:	GROKAN

**ab 10€990 EUR zzgl. Flug**

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Sophie-Arléne Hensel  
Reiseberatung Arktis & Europa  
Telefon: +49 351 31207-566  
E-Mail: s.hensel@diamir.de

## DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Intensiver Einblick in das Leben der Inuit in Grönland und an der Küste von Baffin Island

- ▶ Besuch im Eisfjord bei Ilulissat (UNESCO)

## Termine 2024

23.08.2024 – 05.09.2024

Ausgebucht

## Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 650 EUR
- ▶ Bootstour Ilulissat-Eisfjord (UNESCO): ab 140 EUR
- ▶ Rundflug Ilulissat-Eisfjord (UNESCO): ab 470 EUR
- ▶ Ausflug zum grönländischen Inlandeis & BBQ: ab 160 EUR
- ▶ Stadtrundgang Kangerlussuaq (ca. 2h): ab 75 EUR

## Reiseverlauf



1. Tag

### Einschiffung in Kangerlussuaq

Individuelle Anreise nach Island oder Kopenhagen (wir empfehlen die Anreise mindestens einen Tag vor dem Flug nach Grönland). Am Nachmittag Flug nach Kangerlussuaq. Der Ort ist ehemaliger US-Luftwaffenstützpunkt und Grönlands wichtigster Flugplatz. Mit 190 Kilometern herrlicher Landschaft ist der Kangerlussuaq-Fjord (Søndre Strømfjord) einer der längsten Fjorde der Welt, an seinem Ende liegt Kangerlussuaq. Sie beginnen Ihr Abenteuer mit einer Durchfahrt des dramatischen Fjords und der Überquerung des Polarkreises. Übernachtung an Bord.

🚢 1×A



2. Tag

### Im Dorf Kangaamiut

Sie besuchen das kleine Dorf Kangaamiut, eine malerische Siedlung. Umgeben von kalten, reichen Gewässern und einem weitläufigen Hinterland voller Wildtiere geht das Leben in Kangaamiut langsam vonstatten, die Einheimischen leben noch weitgehend traditionell und überleben durch Jagd und Fischfang. Am Nachmittag fahren Sie in den „Eivighedsfjorden“ („Ewigkeitsfjord“), der Name bezieht sich auf die enorme Größe. Der Fjord erstreckt sich etwa 100 km weit in die gletscherbedeckten Berge hinein und durchschneidet die große Eiskappe, die einen Großteil des Landes zwischen Nuuk und Sisimiut – den beiden größten Städten Grönlands – bedeckt. Übernachtung an Bord.

🚢 1×(F/M/A)



3. Tag

### In der Großstadt Nuuk

Nuuk ist eine Mischung aus Wolkenkratzern und traditionellen Holzhäusern, malerisch und kosmopolitisch – eine Stadt der Kontraste. Die pulsierende, geschäftige Hauptstadt Grönlands wirkt viel größer als ihre 19.000 Einwohner. Die ruhigen Fjorde rund um Nuuk werden seit mindestens 2200 v. Chr. bewohnt. Hans Egede, der dänische Missionar, entdeckte Grönland „wieder“ und gründete Nuuk 1728 als Godthåb („Gute Hoffnung“). Nuuk hat dem Besucher viel zu bieten. Die Stadt ist größer als jede andere in Grönland, hat eine lebhaftere Atmosphäre und beherbergt einige der besten Sehenswürdigkeiten Grönlands. Übernachtung an Bord.

🚢 1×(F/M/A)



4. Tag

### Unterwegs in der Davis-Straße Richtung Westen

Die Davisstraße, die den Südwesten Grönlands vom Osten Nunavuts trennt, wurde nach John Davis benannt, einem der vielen europäischen Entdecker, die auf der Suche nach der Nordwestpassage in diese Region vorstießen. Die Küsten der Davisstraße sind nur dünn besiedelt, wobei Nuuk und Iqaluit bei weitem die größten Städte sind. Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Schiffes und besuchen Sie neben den Vorträgen des Expeditionsteams die Panorama-Sauna oder die Whirlpools an Deck. Übernachtung an Bord.

🍷 1×(F/M/A)



5. Tag

### Iqaluit, Nunavut

Iqaluit ist die geschäftige Hauptstadt von Nunavut. Obwohl sie auf einem ähnlichen Breitengrad wie Nuuk liegt, könnte die Stadt nicht unterschiedlicher sein. Auf der Westseite der Davisstraße ist es deutlich kälter als im Osten, und die Landschaft um Iqaluit ist daher viel karger als im vergleichsweise warmen Grönland. Iqaluit beherbergt rund 8 000 Menschen. Als Verwaltungs-, Bildungs- und Verkehrsknotenpunkt von Nunavut ist die Stadt reich an Geschichte und Kultur. Achten Sie insbesondere auf die alten Gebäude der Hudsons Bay Company in Küstennähe im nahegelegenen Apex/Niaqunngut, die aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs stammen. Übernachtung an Bord.

🍷 1×(F/M/A)



6. Tag

### Lower Savage Islands

Die Lower Savage Islands sind eine Gruppe zerklüfteter, tief liegender Inseln an der Mündung der Frobisher Bay, der großen Bucht, die nach Iqaluit führt. Die Landschaft ist zwar karg und unwirtlich, aber die südliche Baffin-Region weist einige der größten Gezeitenschwankungen der Erde auf, und diese starken Strömungen halten das Wasser in und um die Inseln frisch und reich an Nährstoffen. Daher sind diese Gewässer ein Hotspot für die arktische Tierwelt, die wir hoffentlich während einer Zodiacfahrt in diesem Gebiet sehen werden. Übernachtung an Bord.

🍷 1×(F/M/A)



7. Tag

### Monumental- und Lady Franklin Island

Zwei karge und isolierte Felsen durchstoßen das Meer vor der Südostküste von Baffin Island – das sind die Monumental- und die Lady-Franklin-Insel, zwei der artenreichsten Gebiete in Nunavut. Monumental Island wurde im Englischen zu Ehren der unglückseligen Franklin-Expedition benannt, Lady Franklin Island wurde zu Ehren von Franklins Frau benannt, die sieben Expeditionen auf der Suche nach ihrem vermissten Mann finanzierte – ein leider erfolgloses Unterfangen. Die weit vor der Küste gelegenen Inseln sind die meiste Zeit des Jahres vereist, und ein Zufluchtsort für Eisbären und Walrosse, die in dieser Gegend zusammen mit den großen Schwärmen von Seevögeln häufig zu sehen sind. Übernachtung an Bord.

🏠 1×(F/M/A)



8. Tag

### Pangnirtung im Cumberland Sound

Pangnirtung liegt in den ruhigen Gewässern des riesigen Kuugarjuaq-Fjords und ist sicherlich einer der landschaftlich schönsten Orte in der Arktis. Pangnirtung ist eine kleine Stadt, die inmitten imposanter, von Gletschern bedeckter Berge und kilometerlanger, unberührter Tundra liegt. Die Inuit in der Region sind erst in den letzten 100 Jahren mit Europäern in Kontakt gekommen; die Siedlung wurde als Handelsposten der Hudson's Bay Company gegründet. Heute leben hier etwa 1.500 Menschen. Die Stadt ist heute für ihre außergewöhnliche Naturschönheit bekannt, die ihr den Beinamen „die Schweiz der Arktis“ eingebracht hat. Übernachtung an Bord.

🏠 1×(F/M/A)



9. Tag

### Auf See

Während das Schiff durch die Davisstraße nach Grönland zurückkehrt, genießen Sie die Annehmlichkeiten an Bord Ihres Expeditionsschiffes. Hören Sie sich speziell ausgearbeitete Vorträge über die lokale Geschichte, die Tierwelt, die Geologie, die Kultur und vieles mehr an, entspannen Sie sich bei einer Massage im Albatros Polar Spa oder beobachten Sie einfach vom Whirlpool aus die Seevögel, die am Schiff vorbeigleiten. Übernachtung an Bord.

🏠 1×(F/M/A)



10. Tag

### Bilderbuchstadt Sisimiut

Sie erreichen die farbenfrohe Stadt Sisimiut, wo sich Ihnen ein Bild des modernen Grönlands bietet. Mit ca. 5400 Einwohnern gilt Sisimiut als zweitgrößte Stadt Grönlands. 1756 gründete Graf Johan Ludvig Holstein hier eine Kolonie und nannte sie „Holsteinsborg“. Heute ist Sisimiut aufgrund seiner Fischverarbeitung ein wichtiger Wirtschafts- und Verwaltungsort. Zu den Höhepunkten Ihres Stadtrundganges zählen das historische Kolonialviertel sowie das Museum und die schöne Kirche. Am Abend setzen Sie Ihre Fahrt Richtung Diskobucht und Qeqertarsuaq fort. Übernachtung an Bord.

🍷 1×(F/M/A)

---



11. Tag

### Qeqertarsuaq: Der gute Hafen

Ihr nächster Halt ist an der Südspitze der Diskoinsel, wo das Schiff in einem geschützten Naturhafen ankern wird. Die Stadt Qeqertarsuaq hat eine lange, reiche Geschichte. Die beträchtliche Waljagd brachte der Gemeinde Wohlstand und machte Qeqertarsuaq im 18. und 19. Jh. zur wichtigsten Stadt nördlich von Nuuk. Während ihres Aufenthaltes schlendern Sie durch die Stadt, besuchen die charakteristische achteckige Kirche sowie das lokale Gemeindezentrum, in dem ein traditionelles grönländisches „Kaffemik“ veranstaltet wird. Die geschwungenen rot-schwarzen Basaltberge von Qeqertarsuaq unterscheiden sich grundlegend von den sanften Granithügeln, die den größten Teil Grönlands prägen, und bieten einen viel reichhaltigeren Boden. Obwohl die Region weit über dem Polarkreis liegt, ist sie dank der reichen vulkanischen Böden und des milden Mikroklimas viel grüner und üppiger als der Rest des Landes. Übernachtung an Bord.

🍷 1×(F/M/A)

---



12. Tag

### Im Eisfjord von Ilulissat (UNESCO)

Ilulissat bedeutet schlichtweg Eisberge und der Ort ist als Hauptstadt derselben bekannt. Die gigantischen Eisberge im Meer der Diskobucht stammen von einem Eisfjord, der nur eine halbe Stunde Fußmarsch südlich von Ilulissat liegt. Diese beeindruckenden gefrorenen Strukturen werden vom riesigen Sermeq-Kujalleq-Gletscher etwa 70 km entfernt im Fjord „geboren“. All seine Besonderheiten, zusammen mit der unvergesslichen Landschaft haben dem Eisfjord einen Platz auf der UNESCO-Welterbeliste gesichert. Ilulissat ist heute mit mehr als 4500 Einwohnern die drittgrößte Stadt Grönlands. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, an der Bucht entlangzuwandern, an einer Bootsfahrt zum Eisfjord teilzunehmen (optional) oder sogar einen Rundflug über den Eisfjord zu buchen (optional). Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)

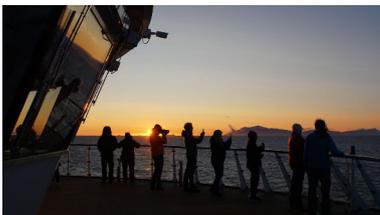


13. Tag

### Sarfanguit – nördlich des Polarkreises

Sarfanguit ist eines der vielen kleinen Dörfer an der grönländischen Küste. Die Siedlung liegt im Herzen des UNESCO-Weltkulturerbes Aassivisuit-Nipisat, das aufgrund der alten Jagdtradition der Inuit aufgenommen wurde und die gesamte Besiedlungsgeschichte Grönlands dokumentiert. Die örtlichen Autobahnen sind das Wasser und das Eis, und das Meer ernährt die Einheimischen nach wie vor. Vielleicht ergibt sich ein Fußball-Spiel mit den Einheimischen? Übernachtung an Bord.

 1×(F/M/A)



14. Tag

### Ausschiffung und Rückflug

In der Nacht werden Sie den 160 Kilometer langen Kangerlussuaq-Fjord hinauffahren. Nach dem Frühstück an Bord erfolgt die Ausschiffung. Rückflug von Kangerlussuaq nach Reykjavik (Island) oder Kopenhagen (Dänemark). Individuelle Heim- oder Weiterreise.

*Wichtiger Hinweis:* Bitte planen Sie mindestens eine Anschlussnacht in Reykjavik oder Kopenhagen ein, da der Rückflug von Grönland in der Regel am Mittag erfolgt und ein Weiterflug am selben Tag nicht gewährleistet werden kann.

 1×F

## Leistungen ab/an Reykjavík oder ab/an Kopenhagen

- ▶ Linienflug ab/an Keflavik oder Kopenhagen nach Kangerlussuaq und zurück mit Air Iceland oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- ▶ Englisch und Deutsch sprechendes Expeditionsteam
- ▶ alle Transfers laut Programm
- ▶ alle Landgänge, Wanderungen, Schlauchbootfahrten laut Programm abhängig von Wetter- und Eisbedingungen
- ▶ Umfangreiches wissenschaftlich fundiertes Vortragsprogramm an Bord
- ▶ Feste Wandergummistiefel (leihweise)
- ▶ Getränkepaket zum Abendessen (Softdrinks, Bier und Hauswein)
- ▶ 13 Ü: Schiff in gebuchter Kabinenkategorie
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 12×M, 13×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Aktivitäten
- ▶ Reiseversicherung
- ▶ Serviceleistungen an Bord
- ▶ evtl. anfallender Treibstoffzuschlag
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



## Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 80, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (internationale Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Der Reiseverlauf dient der groben Orientierung. Der endgültige Verlauf wird täglich den örtlichen Eis-, See- und Wetterbedingungen sowie den Tierbeobachtungsmöglichkeiten angepasst.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Es handelt sich um eine Schiffsreise mit Expeditionscharakter, anders als unsere Expeditionskreuzfahrten in Spitzbergen oder der Antarktis finden die Anlandungen aber in aller Regel in Siedlungen statt. Es handelt sich um eine „Kulturrundreise“ in Grönland und Nunavut, welche einen tiefen Einblick in den Alltag und die Kultur der Einheimischen ermöglicht.

Bitte beachten Sie, dass eine gültige Krankenversicherung Teilnahmevoraussetzung für die Schiffsreisen ist (über uns buchbar).

Bei den Touren, welche deutsch- und englischsprachig ausgeschrieben sind, sind 1-2 deutschsprachige Expeditionsteam-Mitglieder an Bord, welche als Hauptansprechpartner für die deutschsprachigen Gäste fungieren. Informationstreffen, wichtige Bord-Durchsagen, einen Vortrag pro Reise und tägliche Zusammenfassungen wird es auf diesen Fahrten in deutscher Sprache geben. Das Expeditionsteam versucht bei Zodiacfahrten/Landausflügen die deutschsprachigen Gäste als Gruppe zu senden; jedoch besteht nicht immer die Möglichkeit, dass in jedem einzelnen Zodiac/Ausflug ein deutschsprachiger Fahrer oder Lektor dabei sein kann. Alle anderen Vorträge oder Durchsagen werden nicht simultan übersetzt. Sicherheits-Briefings werden entweder übersetzt, oder die Gäste werden schriftlich über die Sicherheitsvorkehrungen auf der Kabine (Brief oder auf dem Kabinen-TV) informiert. Die Bordsprache ist weiterhin Englisch, und Mitarbeiter und Crew verständigen sich weitgehend auf Englisch.

Kurzfristige Änderungen im Programm an Bord sind vorbehalten.

Kurzfristige Änderungen im Programm an Bord sind vorbehalten.

### **DIAMIR-Reisebegleitung**

Die Teilnehmerzahl für die DIAMIR-Reisebegleitung beträgt 8 bis 16 Personen. Die Passagierzahl an Bord liegt zwischen 80 bis 198 Passagiere. Sollte die DIAMIR-Reisebegleitung nicht zu Stande kommen, steht Ihnen an Bord das internationale Expeditionsteam bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

### **Bitte beachten Sie die für diese Reise von unseren AGB abweichenden Zahlungs- und Stornobedingungen:**

Unmittelbar nach Buchung sind 25 % Anzahlung fällig (mindestens jedoch 1000 € pro Person).

Die Restzahlung ist 90 Tage vor Abreise fällig.

Bei Stornierung bis 180 Tage vor Abreise, fallen pauschal 1000 € Stornokosten pro Person an.

Bei Stornierung 179 bis 91 Tage vor Abreise fallen 25 % Stornokosten an, stornieren Sie weniger als 90 Tage vor Abreise, betragen die Stornokosten 98 %.

### **Anforderungen**

Für die Zodiactouren sowie Anlandungen brauchen Sie keine speziellen körperlichen Voraussetzungen. Die Wanderungen werden den Gegebenheiten vor Ort sowie der Kondition der Gruppe angepasst.

Flexibilität ist Grundvoraussetzung für diese Tour, da sich der Reiseverlauf je nach herrschenden Eis-, See- und Wetterbedingungen ändern kann. Bitte stellen Sie sich auf z.T. kalte Temperaturen, starken Wind, Schnee sowie evtl. raue See ein.

Kleiderordnung an Bord: sportlich-leger

### **Zusatzinformationen**

#### **Alleinreisende**

Sie verreisen allein? Dann können Sie „geteilte Kabinen“ buchen – Sie haben dann ein Bett in einer Kabine Ihrer Wahl und teilen die Kabine mit einer oder zwei (je nach Kabinenkategorie) gleichgeschlechtlichen Mitreisenden. Es fällt kein Zuschlag an.

#### **Einzelkabinen**

Wenn Sie eine Kabine allein nutzen möchten, können Sie auf das Kontingent an Einzelkabinen zugreifen bzw. ausgewählte Zweibett-Kabinen als Einzelkabinen buchen. Der Zuschlag berechnet sich 1,75 x Reisepreis.

### **Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.